

Wettbewerb-Ergebnisse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **55 (1929)**

Heft 31

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

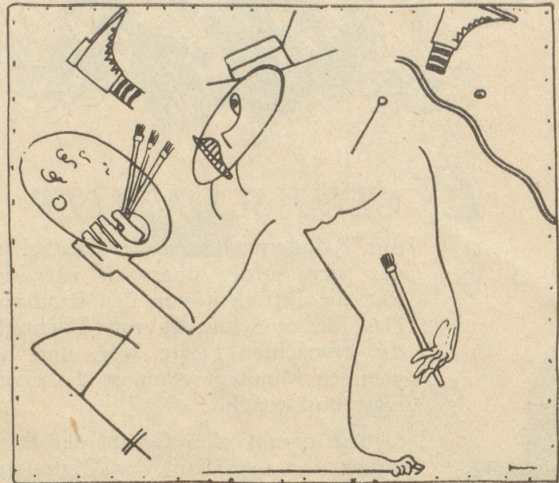
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerb-Ergebnisse

Aufgabe



VII. Preis



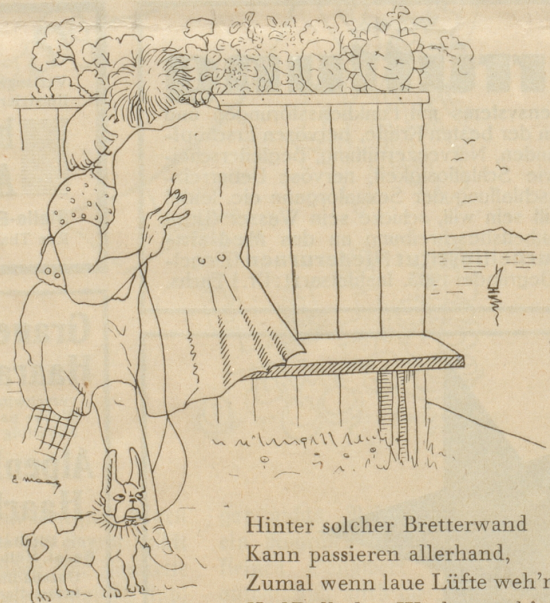
Vom Bund angekauft.

VIII. Preis



Großes Weh am kleinen Zeh.

IX. Preis



Hinter solcher Bretterwand
Kann passieren allerhand,
Zumal wenn laue Lüfte weh'n
Und Bully dazu Wach tutsteh'n.

In einer zürcherischen Zeitung steht folgendes:

„Probeflüge des Do-X. Das Flugzeug Do-X unternahm gestern nachmittag einen z w e i f ü n d i g e n Probeflug und

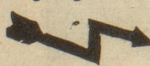
hatte dabei auch den in Rorschach eingetroffenen italienischen Unterstaatssekretär für die Luftschiffahrt Balbo an Bord. Der Flug dauerte etwa eine halbe Stunde und verlief ohne irgendwelche Störungen.“

Damit setzt nun das Flugzeug den bereits ans märchenhafte grenzenden Höchstleistungen die Krone auf, daß es eine zweistündige Fahrt in einer halben Stunde absolvieren kann; das heißt es ist im Stande, pro Tag 96 Stunden zu fliegen und in dieser Zeit

mit 250 Stundenkilometern eine Strecke von 24,000 Kilometern zurückzulegen. Handelt es sich hier etwa um das verwirklichte Raketenflugzeug, oder um einen Raketen-Korrespondenten?

Friedr. Dürfl

Sorgfältige Küche - la Weine - Wädenswiler Bier



Buffet Enge

Zürich Inh.: C. Böhny
Tel. Uto 1811 — Sitzungs-Gesellschaftszimmer

Vorteilhaft
versichert die

NEUENBURGER

Schweiz. Allgemeine
Versich.-Gesellschaft

Lebensversicherungs-
Gesellschaft